

Freerk Huisken

Über die Unregierbarkeit des Schulvolks

Rütli-Schulen, Erfurt, Emsdetten usw.

VSA-Verlag Hamburg

Inhalt

Einleitung.....	7
»Nicht beschulbar«	11
Die Schüler der »Rütli-Schulen« – ausgeschlossen, ausgegrenzt, überflüssig, abgeschoben	
1. Rütli-Schulen: Ein Zeichen vernachlässigter Integration?.....	11
2. Die Rütli-Schulen, ein Produkt kapitalistischer Sortierung und Ausgrenzung.....	17
3. Die Rütli-Schüler.....	40
4. Schul- und ausländerpolitische Maßnahmen.....	47
Warum »Jugendgewalt« eine Ideologie ist	55
Was man hierzulande über Gewalt lernen kann und warum »Gewaltprävention« die Gewalttätigkeiten nicht beendet	
1. Über die Gleichgültigkeit gegenüber den Ursachen von und den Zwecken der Gewalt.....	55
2. Der Gewalthaushalt von Nationen oder: Was der heranwachsende Bürger über Gewalt lernt.....	63
3. Anliegen und Zwecke, die Kinder und Jugendliche gewaltsam verfolgen.....	73
4. »Gewaltprävention« – wie soll das gehen?	77
Es geht nur ums Gewinnen	79
»Killerspiele«, was sie sind und als was sie gelten	
Was sie sind: Das Beispiel Counterstrike	79
Und als was gelten sie.....	85

Erfurt, Emsdetten... –	
der nächste Amoklauf kommt bestimmt	95
Über Konkurrenzverlierer und Selbstbewusstseinskult, über verletzte Ehre und demonstrative Rache	

1. Die Sache mit der (Schul-)Konkurrenz, oder: Wie wird man Schulverlierer?.....	103
2. Die Sache mit dem Selbstbewusstsein	113
3. Demonstrative Rache aus gekränkter Ehre	126
4. Der ganz normale Irrsinn.....	131

Debatte

Zeugt die Erklärung nicht von viel Verständnis für Robert S. und Sebastian B. ?.....	133
Ist Gewalt nur Jungengewalt?	135
Gehört die Jugendgewalt zum Kapitalismus?.....	137
Warum nimmt die Jugendgewalt heute zu?	138
Warum sind gerade Robert S. bzw. Sebastian B. zu Amokläufern geworden?	141
Woher wissen Sie das alles über diese Jugendlichen?	144
Warum wenden sich Amokläufer auch gegen Mitschüler?.....	146
Wie soll man denn ohne Selbstbewusstsein überleben?	147
Warum finden solche Anschläge nicht auch in der Privatsphäre und der Arbeitswelt statt?.....	152
Warum ergreifen Sie nicht Partei für die Schüler, die doch die Opfer der Schule sind?	153
Sind denn die Lehrer schuld an den Gewalttaten?	154
Was halten Sie von der Mediation?.....	155
Warum immer nur negativ?.....	156
Wo bleibt denn die Perspektive?	157
Wie soll uns Lehrern denn Kritik allein weiterhelfen?	158
Was tun! Eine Antwort.....	160

Anhang

1. Der Brief des Kollegiums der Rütli-Schule (Berlin-Neukölln).....	167
2. Der Abschiedsbrief von Sebastian B.	170